

Rundfunkchor Berlin

PRESSEMITTEILUNG 14. November 2024

Weihnachtskonzert des Rundfunkchores Berlin: Yuval Weinberg dirigiert Anton Bruckner sowie Chorwerke von Michael Praetorius bis Nana Forte im Berliner Dom

Unter der Leitung von Yuval Weinberg stimmt der Rundfunkchor Berlin am 22. Dezember um 20.00 Uhr im Berliner Dom auf die Feiertage ein. Das Programm spannt einen Bogen von mehrstimmigen A-cappella-Werken des Komponisten Anton Bruckner, dessen 200. Geburtstag in diesem Jahr gefeiert wird, bis zu ausgewählten Chorwerken von Nana Forte und Eran Dinur. Festliche Orgelklänge, ein Posaunenquartett und traditionelle Weihnachtslieder runden das Programm ab. Deutschlandfunk Kultur überträgt das Konzert live um 20.03 Uhr.

Debüt im Berliner Dom

Es ist das erste Mal, dass Yuval Weinberg ein Konzert des Rundfunkchores Berlin leiten wird. In der Vergangenheit hatte er bereits Einstudierungen für Gustav Mahlers zweite Sinfonie und György Ligetis Requiem übernommen. Für das Weihnachtskonzert im Berliner Dom hat Weinberg sich für mehrstimmige Werke von Anton Bruckner entschieden. So erklingen unter anderem »Virga Jesse« und »Ave Maria«, ergänzt durch zwei Motetten und zwei Werke für Posaunen. »Ich bewundere den Rundfunkchor oft für seinen warmen, großen, aber auch kompakten Klang und denke, der Chor wird mit diesen Motetten brillieren«, so Yuval Weinberg.

Bruckner, vor allem bekannt für sein sinfonisches Schaffen, widmete sich zeitlebens auch der Kirchenmusik. »Die Motetten präsentieren ganz unterschiedliche Schaffensphasen von ihm«, sagt Weinberg. »Sowohl die früheren Werke als auch die späten bieten eine bezaubernde Schlichtheit an. Bruckner bezieht sich dabei auf alte Musiktraditionen der Alten Meister und auf die Gregorianik.«

Moderne Klänge und alte Traditionen

Ähnlich wie Bruckner greift auch die slowenische Komponistin Nana Forte alte Traditionen (und Texte) auf und mischt sie mit neuen Klängen und Überraschungen. Fortes Werke nutzen die Struktur des Doppelchores in vielseitigen Formen – mal geeint wie eine Gemeinde, mal kontrastierend oder in bis zu acht Stimmen. »Ich habe oft Werke von dieser Komponistin aufgeführt oder aufgenommen, und es ist jedes Mal eine Freude zu sehen, wie ihre Musik das Publikum (und auch den Chor) fasziniert und zur konzertierten Ruhe bringt.«

Klassische Weihnachtsmusik

Auch auf traditionelle Weihnachtslieder wird im Programm nicht verzichtet. So erklingen unter anderem Stücke wie »Es ist ein Ros entsprungen« von Hugo Distler, »Maria durch ein Dornwald ging« von Stefan Claas und »Es kommt ein Schiff« von Simon Wawer. Praetorius' »Nun komm, der Heiden Heiland« wird erst vom Chor a cappella und anschließend vom Posaunenquartett aufgeführt. »Weihnachtslieder wie diese berühren einen tief –

Ein Ensemble der

 Rundfunk
Orchester
Chöre

Rundfunkchor Berlin

und hoffentlich auch persönlich«, betont Weinberg, »und bekommen durch ihren Kontext im Ablauf vielleicht auch neue Farben und Bedeutungen.«

Yuval Weinberg ist Chefdirigent des SWR Vokalensembles in Stuttgart. Er studierte Chor dirigieren bei Prof. Jörg-Peter Weigle an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin und bei Prof. Grete Pedersen an der Norwegischen Musikhochschule in Oslo. In seiner Karriere arbeitete er mit namhaften Ensembles wie u. a. dem Chor des Bayerischen Rundfunks, det Norske Solistkor und dem niederländischen Rundfunkchor zusammen. Für seine Leistungen wurde er mehrfach ausgezeichnet, darunter mit dem ersten Preis beim Kammerchorwettbewerb Marktoberdorf 2017 und dem Gary-Bertini-Preis. Weinberg legt viel Wert auf die Arbeit mit jungen Sänger:innen und leitete u. a. den Norwegischen Jugendchor, den Bundesjugendchor und 2019–2023 das europäische Ensemble EuroChoir.

Das traditionelle Weihnachtskonzert des Rundfunkchores Berlin findet alljährlich im Berliner Dom statt, der größten Kirche der Stadt. Der beeindruckende Bau wurde 1905 eingeweiht und nach Kriegszerstörungen 1993 wiedereröffnet. Bekannt für seine historische Sauer-Orgel, bietet der Dom den perfekten Rahmen für festliche Klänge zur Weihnachtszeit. **Das Konzert wird live um 20.03 Uhr auf Deutschlandfunk Kultur übertragen.**

In diesem Jahr möchte der Rundfunkchor Berlin im Rahmen des Weihnachtskonzerts auf die [Berliner Kältehilfe](#) aufmerksam machen, die Obdachlosen in der kalten Jahreszeit mit Notübernachtungen, Essensangeboten und vielen weiteren Hilfsleistungen zur Seite steht.

Berliner Dom

22. Dezember 2024

So 20 Uhr

Weihnachtskonzert des Rundfunkchores Berlin

Anton Bruckner

»Virga Jesse« WAB 52

für Chor a capella

Anton Bruckner

»Ave Maria« WAB 6

für siebenstimmigen Chor a capella

Anton Bruckner

»Os justi« WAB 30,2

Mottete für achttimmigen Chor a capella

Anton Bruckner

»Inveni David« WAB 19

Motette für Männerchor und vier Posaunen

Anton Bruckner

Zwei Aequale WAB 114 und 149

für drei Posaunen

Ein Ensemble der

 **Rundfunk
Orchester
Chöre**

Rundfunkchor Berlin

Anton Bruckner
»Tota pulchra es« WAB 46
Antiphon für Chor, Tenorsolo und Orgel

Nana Forte
Four sacred pieces (Auszüge):
»Iam non dicam«
»Sancta Trinitas«
»Tanto tempore«
für Doppelchor a cappella

Eran Dinur
»Ne'ilak«
für Tenorsolo und Chor a cappella

Simon Wawer
»Es kommt ein Schiff«
für Chor a capella

Stefan Claas
»Maria durch ein Dornwald ging«
für Chor a capella

Hugo Distler
»Es ist ein Ros entsprungen«
aus der Weihnachtsgeschichte, op. 10
für Chor a capella

Michael Praetorius
»Nun komm, der Heiden Heiland«
für Chor a capella und anschließend Posaunenquartett

Rundfunkchor Berlin
Yuval Weinberg – Dirigent

Robert Franke – Posaune
Mohammed Gamal – Posaune
Nicolai Hauptmann – Posaune
Jörg Lehmann – Bassposaune

Andreas Sieling – Orgel

Solist:innen aus dem Rundfunkchor Berlin:
Joo-hoon Shin – Tenor

Ein Ensemble der

 Rundfunk
Orchester
Chöre

Rundfunkchor Berlin

Downloads:

» [Yuval Weinberg © Lena Semmelroggen](#)

» [Yuval Weinberg © Lena Semmelroggen](#)

» [Yuval Weinberg © Klaus Mellenthin](#)

» [Biografie Yuval Weinberg](#)

» [Rundfunkchor Berlin © Peter Adamik](#)

» [Rundfunkchor Berlin im Berliner Dom © Peter Adamik](#)

» [Rundfunkchor Berlin im Berliner Dom © Peter Adamik](#)

Gerne nehmen wir Ihre Pressekarten- und Interviewanfragen per E-Mail an presse@rundfunkchor-berlin.de entgegen.

Johannes Hartmann • Presse- und Medienarbeit
Rundfunkchor Berlin, Charlottenstraße 56, 10117 Berlin
E-Mail: presse@rundfunkchor-berlin.de
Tel. (030) 20 29 87 - 562
www.rundfunkchor-berlin.de

Ein Ensemble der

 Rundfunk
Orchester
Chöre